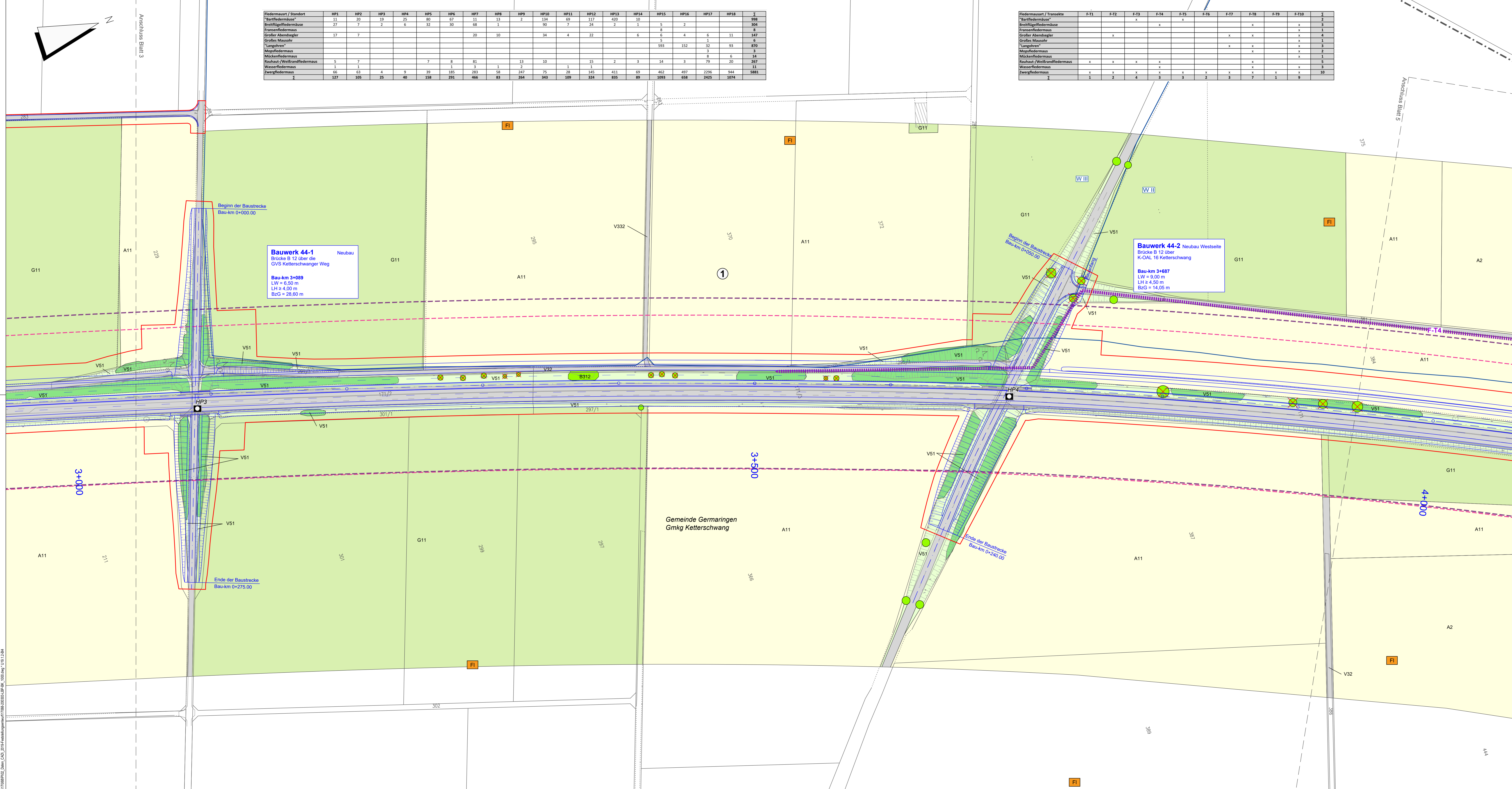


Fledermausart / Standort	HP1	HP2	HP3	HP4	HP5	HP6	HP7	HP8	HP9	HP10	HP11	HP12	HP13	HP14	HP15	HP16	HP17	HP18	I
"Bartfledermaus"	11	20	19	25	80	67	11	13	2	134	69	117	420	10					998
Breitflügel-Fledermaus	27	7	2	6	32	30	68	1		90	7	24	2	1	5	2			304
Fransenfledermaus															8				8
Großer Abendsegler	17	7						20	10			34	4	22	6	4	6	11	147
Großes Mausohr															5	1			6
"Langohr"															593	152	32	93	870
Mopsfledermaus															3				3
Mückenfledermaus															3				3
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	5	7			7	8	81		13	10		15	2	3	14	3	79	20	267
Wasserfledermaus	1	1					3	1			1								11
Zwergfledermaus	66	63	4	9	39	185	283	58	247	75	28	145	411	69	462	497	2296	944	5881
<b>Σ</b>	<b>127</b>	<b>105</b>	<b>25</b>	<b>40</b>	<b>158</b>	<b>291</b>	<b>466</b>	<b>83</b>	<b>264</b>	<b>343</b>	<b>109</b>	<b>324</b>	<b>835</b>	<b>89</b>	<b>1093</b>	<b>658</b>	<b>2425</b>	<b>1074</b>	

Fledermausart / Trasse	F-T1	F-T2	F-T3	F-T4	F-T5	F-T6	F-T7	F-T8	F-T9	F-T10	I
"Bartfledermaus"			x	x	x						2
Breitflügel-Fledermaus								x			3
Fransenfledermaus											1
Großer Abendsegler		x					x	x			4
Großes Mausohr											1
"Langohr"							x	x			3
Mopsfledermaus											2
Mückenfledermaus											1
Rauhaut-/Weißrandfledermaus	x	x	x	x	x			x			5
Wasserfledermaus									x		3
Zwergfledermaus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10
<b>Σ</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	



- Teil 1**
- | B | H | Bo | W | - | L |
|---|---|----|---|---|---|
|---|---|----|---|---|---|
- 1 B:**
- Beeinträchtigung von Biotop- und Nutzungstypen durch Versiegelung, Überbauung, Überbrückung, mittelbare Beeinträchtigungen und bauzeitliche Inanspruchnahme (vgl. Teil 2 der tabellarischen Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation)
  - Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von nach § 30 BNatSchG / Art. 23 (1) BayNatSchG geschützten Biotopen; deutlich veränderte Fließgewässer sowie Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder; Darunter dauerhafte oder vorübergehende Inanspruchnahme von Waldflächen entspr. Art 2 BayWaldG inklusive Lichtungen, Waldwege und Säume; Verlust durch Rodung
  - Beeinträchtigungen der Biotopausstattung in den an die Trasse angrenzenden Beständen im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
  - Mögliche Beeinträchtigungen von Boden-, Grund- und Oberflächenwasser mit möglichen schädlichen Konsequenzen für Standorte und Habitate im Gesamtbereich der geplanten Baumaßnahme
- 1 H:**
- Bauzeitliche Beeinträchtigung und Verlust von potenziellen Habitatstrukturen für Fledermaus- und Vogelarten
  - Bauzeitliche Beeinträchtigung der Funktionsbeziehungen entlang der Gennach und bei der Teichanlage der ehemaligen Kiesgrube Jengen
  - Betriebsbedingte Beeinträchtigungen durch Lärm der Artengruppe Vögel
  - Barrierewirkung sowie Kollisionsgefahr mit Fahrzeugen auf der B 12

- Teil 2**
- | B | H | Bo | W | - | L |
|---|---|----|---|---|---|
|---|---|----|---|---|---|
- 1 Bo:**
- Bauzeitliche Beanspruchung von anthropogen überprägten Böden
  - Versiegelung und Überbauung von überwiegend landwirtschaftlichen Böden, kleinflächig auch von Waldböden oder weitgehend naturbelassenen Böden, Schadstoffeinträge in angrenzende Böden
  - Kleinflächige Entseelung bisher unversiegelter Flächen
- 1 W:**
- Überbrückung sowie Vorübergehende Inanspruchnahme und mittelbare Beeinträchtigungen von Fließgewässern und den gewässerbegleitenden Strukturen bei der Gennach-Querung
  - Beeinträchtigungen der Fließgewässer durch abfließendes Oberflächenwasser bzw. gelöste Stoffe oder Schwebstoffe während der Bauphase
  - Arbeiten im Bereich hoch anstehenden Grundwassers
- 1 L:**
- Veränderung des Landschaftsbildes durch Verbreiterung einer bestehenden Bundesstraße einschließlich der Anlage von Lärmschutzwällen
  - Bauzeitliche Einschränkung der Nutzbarkeit der Rad- und Wanderwege "Kirchweihl-Runde" und "Ammersee-Radweg" des Bayernnetzes für Radfahrer sowie der siedlungsnahen Erholungsfunktion
  - Vorübergehende Inanspruchnahme, mittelbare Beeinträchtigung sowie kleinflächige Versiegelung und Überbauung der strukturgebenden und landschaftsbildprägenden Elemente wie Feldgehölze, Hecken und Böschungen auf Straßenebenenflächen

**Dr. H. M. Schober**  
 Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH  
 Kammerrath 6 - 82534 Freising - Germany  
 Tel: +49 (0) 8161 3001 Fax: +49 (0) 8161 944 33  
 zentral@schober-lsc.de - www.schober-lsc.de

bearbeitet: März 2019 FSR, AP  
 gezeichnet: März 2019 HG  
 geprüft: März 2019 Schober

Projekt: 17068

**Staatliches Bauamt Kempten**  
 Rottachstraße 13  
 87439 Kempten  
 Tlf: 08315243-02, Fax: 08315243-3333, E-Mail: poststelle@stbka.bayern.de

bearbeitet: Dianberg  
 gezeichnet: Hanneder  
 geprüft: PISP Nr.: B725.ABBA040.00  
 Projekt: Erw. auf 4 Fahrstr. Untergem.-Buchloe

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern  
**Staatliches Bauamt Kempten**  
 Straße / Abschn.-Nr. / Station: B12/640\_2.500 - 660\_2.307  
 PROJIS-Nr.: 09 171212.40

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 Blatt 4  
 Bestands- und Konfliktplan  
 Maßstab: 1:1.000

**Bundesstraße B12: Kempten (A 7) - AS Jengen/Kaufbeuren (A 96)  
 Erweiterung auf 4 Fahrstreifen  
 Planungsabschnitt 6  
 Untergemaringen - Buchloe (A 96)  
 Bau-km 0+000 bis 10+200**

aufgestellt:  
 Staatliches Bauamt Kempten  
 Kempten, den 31.03.2020

*[Signature]*  
 Kempten, den 31.03.2020

D:\17068\F102\_Daten\_CAD\_2019\Entwurfsunterlagen\17068\_20200315\_BA\_1000.dwg 11.03.2020 10:11:12